

GEMEINDEBRIEF

— Ev. Kirchengemeinde Feudingen —



**“Jesus Christus spricht:
In der Welt habt ihr Angst;
aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.”
(Joh. 16,33)**

Inhaltsverzeichnis

Angedacht!	3
Aus der Gemeinde	4
Gemeindeguppen	14
Freud und Leid	16
Geburtstage	17
Gottesdienste	20

Telefonnummern:

Gemeindebüro - Christa Bode1303

Pfarrer

Feudingen - Oliver Günther378937

Oberndorf - Oliver Lehnsdorf ...212707

Küsterin

Feudingen - Erika Wiesel1700

Oberndorf - Christa Kuhli8774

Volkholz - Karin Pinnen8032

Diakonieschwester

Nicole Dickel0151/58 00 62 46

Friedhofsverwaltung

Gerhard Kuhli8104

Dieter Packmohr8197

Diak. Gemeindehelferinnen

Feudingen - Erika Wiesel1700

Oberndorf - Ursula Hampel8347

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mo, Di, u. Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr

Do14.00 bis 18.00 Uhr

mittwochs ist das Büro geschlossen!

Impressum:

Herausgeber

Das Presbyterium der Ev. KG Feudingen

Redaktionskreis

Pfr. Oliver Günther, Pfr. Oliver Lehnsdorf,

Hartwig Hahlweg, Bernd Rothenpieler,

Christa Bode

V.i.S.d.P.: Pfr. Oliver Lehnsdorf

Druck

Druckerei Schlabach

Bankverbindung

Spk. Wittgenstein

Kto-Nr.: 305052 - BLZ.: 46053480

Liebe Schwestern und Brüder,

Ostern lehrt die Menschen das Fürchten. Die Frauen, die sich frühmorgens auf den Weg zum Friedhof machen, erschrecken, als sie das Grab betreten haben. Sie werden von einem Jüngling im weißen Gewand empfangen. Aber Jesus ist weg. Die Frauen sind entsetzt. Und auch die Botschaft des himmlischen Botens kann sie nicht beruhigen. Jesus ist auferstanden, und sie werden ihn sehen. Er wird sich ihnen zeigen. Sie werden sich von dem Wahrheitsgehalt dieser Botschaft selbst überzeugen können. Das ist zuviel. Damit war nun wirklich nicht zu rechnen. Die Frauen fliehen und suchen das Weite. Sie rennen voller Panik, mit Zittern und Entsetzen davon. Markus (16,8) schließt seine Osterüberlieferung mit der Notiz: "... denn sie fürchteten sich sehr."

Ostern lehrt die Menschen das Fürchten. Dabei sollte es doch eigentlich genau umgekehrt sein. Ostern ist ein Fest der Freude und der Hoffnung. Das Leben siegt. Der Tod hat seine Macht verloren. Der Herr ist auferstanden; er ist wahrhaftig auferstanden! Diese Hoffnung, diese Freude - beides ist nicht mehr aus der Welt zu kriegen. Allem Tod zum Trotz. Das letzte Wort spricht der lebendige und auferstandene Herr.

Und doch bleibt die Angst in der Welt - so wie es Jesus im Johannesevangelium (Joh. 16,33) sagt: "In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!" Angst gehört zum Leben. Sie überkommt uns - einfach so, ohne dass wir uns davor schützen könnten. Auch die Vernunft hilft uns nicht weiter. Denn was genau an Ostern hinter jenem großen Stein in einer dunklen Grabeshöhle geschehen ist, entzieht sich unserem Wissen. Nein, rational erklären kann man Ostern nicht. Und verstehen lässt sich das ewige Leben mit den Mitteln wissenschaftlichen Zugriffs auch nicht. Ostern bleibt ein wundervolles und wunderbares Geheimnis.

Der Glaube hofft und vertraut - trotz allem. Allem Tod zum Trotz. Nicht wider jegliche Vernunft, aber jenseits aller menschlichen Erfahrung und über alles Verstehen hinaus. Der Glaube schaut weiter als das Auge. Und mit dieser Perspektive lässt sich die Angst im Zaum halten. Das österliche Hoffen hält die Angst klein.

Keine Angst, Gottes Liebe siegt!

Pfarrer Oliver Günther

Passionsandachten 2012

3. P.: Mittw., 07.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Feudingen
4. P.: Mittw., 14.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Oberndorf
5. P.: Mittw., 21.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Oberndorf
6. P.: Mittw., 28.03., 19.30 Uhr Gemeindehaus Oberndorf
7. Hauslehre: Mo., 02.04., 19.30 Uhr, Fam Autschb.-Hoffm.,Berm.
8. Hauslehre: Di., 03.04., 19.30 Uhr, Fam. Zode, Holzhausen

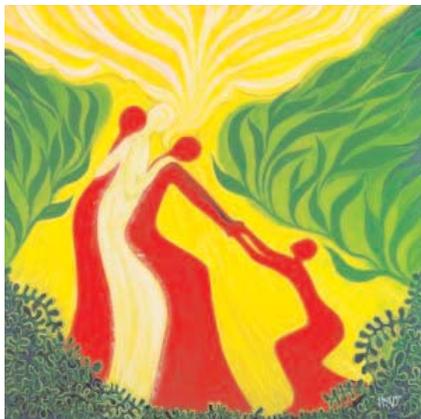
2012 - Jahr der Kirchenmusik

Am Mittwoch, dem 4. April, findet um 19.30 Uhr in der Ev. Kirche in Feudingen eine Passionsmusik statt. Auf dem Programm steht in diesem Jahr die Passion des Evangelisten Matthäus in der Vertonung von Johann-Georg Kühnhausen (um 1700).

Ausführende sind: Hans-Ulrich Blöcher (Bariton), Frank Rompf (Tenor), Michael Albe-Nolting (Tenor), Birgit Stiehl (Sopran), Annia Röhl (Violin-Cello), Christine Debus-Wahnschaffe (Orgelpositiv), Kirchenchor Berghausen-Feudingen, Leitung Kantor Hartmut Weidt.

Weitere Aufführungen der Passion sind am Palmsonntag, dem 1. April, um 16.00 Uhr in der Ev. Kirche in Banfe und am Karfreitag, dem 6. April, um 15.00 Uhr (Sterbestunde Jesu) in der Ev. Stadtkirche Bad Berleburg.

Wir laden zu dieser besonderen musikalischen Feierstunde die Gemeinde recht herzlich ein.
Friedemann Müller

Weltgebetstag der Frauen am 2. März 2012

Den diesjährigen Weltgebetstag haben Frauen aus Malaysia vorbereitet. Er steht unter dem Thema "Steht auf für Gerechtigkeit". Wie im vergangenen Jahr möchten wir den Weltgebetstag mit beiden Pfarrbezirken gemeinsam um 19.30 Uhr im Feudinger Gemeindehaus feiern. Die Frauen des Vorbereitungsteams freuen sich auf viele Gäste. Wie immer wird auch wieder ein Fahrdienst angeboten. Wenn Sie mitgenommen werden möchten, melden Sie sich bitte bei Ursula Sonneborn, Tel. 8737.

Gemeindekaffeetrinken in Oberndorf am 20. Mai 2012

Die Frauen der Frauenhilfe Oberndorf und des Frauentreffs Oberndorf öffnen auch in diesem Jahr wieder ab 14.30 Uhr das Café im Gemeindehaus in Oberndorf. Es werden auch einige kleine Geschenkideen, nette Verpackungen und Karten zum Kauf angeboten. Zu diesem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Diakoniesammlung

Die Adventssammlung erbrachte in Feudingen 3.501 Euro und in Oberndorf 2.208.70 Euro. Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler und an alle, die für diesen wichtigen Dienst an unseren Mitmenschen gespendet haben. Die Sommer-sammlung findet in der Zeit vom 19. Mai bis zum 9. Juni 2012 statt und steht unter dem Motto "von Mensch zu Mensch".

Mitarbeiterkreis in Oberndorf

Nach vielen Jahren Pause haben wir in Oberndorf beschlossen, wieder einen Kreis für Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit zu gründen. Eingeladen sind alle, die in den Kindergottesdiensten im Pfarrbezirk Oberndorf und der Jungschar, dem Jugendkreis und dem Posaunenchor des CVJM Oberndorf mitarbeiten. Und auch alle die, die sich eine Mitarbeit vorstellen können, aber nicht wissen, wie und wo. Und die, die mal mitgearbeitet haben und jetzt noch einmal eine Gruppe suchen, um wieder einen Anschluss an die Gemeinde zu bekommen.

Wir wollen uns monatlich treffen. Einen festen Rhythmus dazu haben wir noch nicht. Bisher sprechen wir uns von Treffen zu Treffen ab und laden dann per Mail, Telefon oder wenn man sich beim Einkaufen trifft ein. In den letzten Monaten haben wir uns dreimal getroffen, und es war jedes Mal spannend zu sehen, wer es denn wohl schafft, zu kommen. Wir nutzen den Abend dann dazu, rauszubekommen, was es mit der Bibel in unserem Alltag auf sich hat, was es Organisatorisch in der Jugendarbeit zu klären gibt und wie zum Beispiel die Pizza in Erndtebrück schmeckt.

Der nächste Termin könnte der 16. März um 19.00 Uhr sein. Ich habe eine Menge Leute auf meiner Liste, aber es ist noch reichlich Platz. Wer sich jetzt angesprochen fühlt, darf sich gerne bei mir melden.

Bernd Rothenpieler, CVJM Oberndorf, Tel. 379097

Ostern: Die Botschaft, die das Leben verwandelt

Wenn mir ein Völkerkundler glaubhaft versichert, dass es im Regenwald von Neu-Guinea Menschenfresser gibt, werde ich ihm aufgrund seiner wissenschaftlichen Reputation glauben. Ich werde deshalb aber kein anderes Leben führen als vorher. Allenfalls werde ich es vermeiden, diese Gegend zu bereisen, aber das wird mein Leben nicht wirklich beeinflussen.

Wenn jedoch jemand mit der Botschaft kommt, Jesus Christus sei von den Toten auferstanden, entscheidet meine Haltung zu dieser Botschaft über mein ganzes Leben. Völkerkunde mag interessant sein, - es hat aber nichts mit mir persönlich zu tun. Der Sieg Jesu über den Tod aber betrifft mich selbst im tiefsten Innern. Es geht um viel mehr als nur um eine sachliche Zurkennt-

Ostersonntag, 8. April 2012

09.00 Uhr Osterfrühstück in Feudingen
10.00 Uhr Festgottesdienst für die ganze Familie

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Volkholz

08.30 Uhr Osterfrühstück in Oberndorf
10.10 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberndorf

Um besser planen zu können, erbitten wir für das jeweilige Osterfrühstück eine telefonische Anmeldung über das Gemeindebüro für Feudingen, Tel. 1303, und bei B. Rothenpieler für Oberndorf, Tel. 528.

Ostermontag, 9. April 2012

10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Volkholz

nisnahme der biblischen Botschaft.

Osterglaube hat Folgen. Er weckt Hoffnung und schenkt Zuversicht. Der Osterglaube versetzt mich in eine Haltung der Hoffnung und der Freude, die von der Zukunft das Gute erwartet, auch wenn die Gegenwart manchmal düster ist. Osterglaube lässt uns die Gegenwart als das Vorläufige sehen, das dem Endgültigen in Gott weichen muss. Dieser Hoffnung wollen wir in unseren Gottesdiensten Ausdruck verleihen und uns unseres Glaubens in Gemeinschaft vergewissern. In Feudingen wird es in diesem Jahr auch wie in Oberndorf das Angebot eines Osterfrühstücks geben. Wir freuen uns!

Oliver Günther

Neues Presbyterium

Nachdem der einheitliche Wahlvorschlag zu den Presbyteriumswahlen 2012 Bestandskraft erlangt hat, wurden am 26. Februar 2012 die wiedergewählten und neuen Mitglieder des Presbyteriums unserer Kirchengemeinde im Rahmen eines feierlichen Kirchspielgottesdienstes in ihr Amt eingeführt. Wir sind froh, dass wir alle 16 Presbyteriumsstellen besetzen konnten und freuen uns auf die Zusammenarbeit in der Gemeindeleitung:

Pfarrbezirk 1 - Feudingen:

Gerhild Hackler, Im Welsenbach 7
Hartwig Hahlweg, Sieg-Lahn-Str. 14
Willi Hofheinz, Sieg-Lahn-Str. 45
Erhard Latt, Auf der Ilgenbrach 28
Jens Packmohr, Auf den Weiherhöfen 7
Susanne Pott, Am Vogelsang 8
Karl-Christoph Sonneborn, Auf den Weiherhöfen 21
Manfred Zode, Holzhausen 8

Pfarrbezirk 2 - Oberndorf:

Eckhard Dietrich, Untere Weide 23
Ursula Hampel, Rückershäuser Str. 75
Joachim Kuhli, Im Boden 20
Karin Pinnen, Heckenweg 10
Norbert Rosenthal, Rückershäuser Str. 9
Bernd Rothenpieler, Hinterm Hainberg 12
Burkhard Rupprecht, Im Boden 11
Beate Schweizer, Siegener Str. 37

Aus dem Presbyterium wurde nach 25jähriger Mitarbeit Lieselotte Schweitzer aus Altersgründen verabschiedet. Sie hat während dieser Zeit Höhen und Tiefen erlebt. Im wechselvollen Auf und Ab blieb sie ein ruhender und besonnener Pol bei allen personellen und finanziellen Entscheidungen und Veränderungen. Darüber hinaus war sie lange Jahre Mitglied im Kreissynodalvorstand unseres Kirchenkreises Wittgenstein. Für all ihr ehrenamtliches Engagement ist ihr von Herzen zu danken. Wir wünschen Lieselotte Schweitzer und all ihren Lieben Gottes Segen und sind gewiss, dass sie auch weiterhin unsere Kirchengemeinde unterstützt und die Arbeit des Presbyteriums im Gebet begleiten wird.

Oliver Lehnsdorf und Oliver Günther

Der Ball ist rund und Feudingen war erfolgreich

Zeitweise waren es wohl 150 Jugendliche, die die Erndtebrücker Dreifachturnhalle erstürmten. Insgesamt konnten die Kirchengemeinden Birkelbach, Raumland, Wingeshausen, Erndtebrück und Feudingen 16 Mannschaften zum diesjährigen Konficup-Turnier im Hockey und Fußball aufbieten. Ein besonderes Lob gebührte dabei Erndtebrück und Feudingen, denn die hatten gemeinsam neun Teams am Start. Aus der Kirchengemeinde Feudingen waren über 30 Katechumenen und Konfirmanden mit dabei.

Drei Feudinger Mannschaften konnten sich für die Endrundenausscheidungen qualifizieren. Die Katechumenen aus Feudingen belegten im Fußball den 4. Platz - ein echter Erfolg; nicht zuletzt auch deshalb, weil diese Mannschaft mehr Mädchen als Jungen ins Rennen schickte. Die Konfirmanden aus Oberndorf und Feudingen belegten im Hockey den 3. und 4. Platz. Diese Ergebnisse sprechen für sich. Viel wichtiger aber als die sportlichen Leistungen war jedoch der Spaß, den die Katechumenen und Konfirmanden an diesem Abend hatten – ganz zu schweigen von den beiden Pernern aus der Kirchengemeinde Feudingen, die als Teamchefs für die Einstellung ihrer Mannschaften zuständig waren und mindestens mit genau so viel Spaß und Ehrgeiz bei der Sache waren.

Den Jugendlichen ist neben dem sportlichen Einsatz für das eigene Team und die Zusammengehörigkeit innerhalb der eigenen Gruppe deutlich geworden, wie groß die Zahl der Jugendlichen in Wittgenstein ist. Wir sind viele! Kirche ist nicht nur was für alte Leute. Das hat Eindruck gemacht und Lust auf mehr geweckt.

Oliver Günther
Foto: Jens Gesper



Familiengottesdienst am 1. Advent in Oberndorf

Während des Familiengottesdienstes am 1. Advent in Oberndorf stand ein Herz aus einem Leinentuch im Mittelpunkt. Dieses Leinentuch wurde während des Gottesdienstes eine Zeit lang von allen Kindern gehalten. Dabei war die Geschichte „von den zwei Herzen“ zu hören. Im Anschluss daran wurde dann auch allen Kindern jeweils ein gebasteltes Herz geschenkt. Dass auf diese Weise das Stichwort „Herz“ eine zentrale Bedeutung bekam, hatte seinen Grund darin, dass an die Erfahrungen von Zachäus mit Jesus angeknüpft werden sollte.

Diese spielten nämlich bei der vorherigen Mitmachtgeschichte eine Rolle, die von insgesamt 13 Kindern während des Familiengottesdienstes aufgeführt wurde. Zachäus hatte bei der Begegnung mit Jesus erfahren, dass dieser ihm mit einer vorbehaltlosen Liebe begegnet war. So etwas hatte Zachäus vorher noch nie erlebt. Statt dessen mieden ihn die Leute, weil Zachäus seinen Zöllnerberuf in einer recht gierigen Weise ausübte, so dass er bei den Leuten unbeliebt war. Doch bei der Begegnung von Jesus mit Zachäus spielte dies alles keine Rolle. Von dieser Menschlichkeit Jesu war er so angetan, dass er beschloss, freigebig und gütig zu werden. Mit



viel Herz hatte Jesus so das Leben von Zachäus verändert. Mit Hilfe dieser Mitmachtgeschichte wurde so auch etwas von der Hoffnung der Advents- und Weihnachtszeit vermittelt. Denn in dieser Zeit wird Jesus als das Licht der Welt besonders herausgestellt, der uns Licht gibt, so dass wir einander Licht weiterverschenken können, damit die Welt um uns herum heller und freundlicher wird. Diese Wahrheit hatte Zachäus bei der Begegnung mit Jesus erfahren. Der gut besuchte Familiengottesdienst wurde unter anderem auch vom CVJM-Posaunenchor Erndtebrück-Oberndorf, vom Kindergottesdienstteam Oberndorf und Volkholz und von den Tonspielen vom CVJM Feudingen mitgestaltet. Im Anschluss fand dann auch das Kirchkaffee in der Oberndorfer Kirche statt.

Neue Rückenpolster in der Volkholzer Kirche

In der Volkholzer Kirche ist es ab jetzt noch angenehmer zum Gottesdienstbesuch zu gehen. Pünktlich zum Ausklang des alten Kirchenjahres gibt es seit dem Ewigkeitssonntag - zu dem man landläufig auch Totensonntag sagt - in dem Volkholzer Gotteshaus jetzt Rückenpolster für ein spürbar entspannteres Sitzen auf den Bänken. Seit Juni waren die Frauen vom Volkholzer Frauentreff aktiv, um für diesen guten Zweck das nötige Geld zu sammeln. Am Anfang stand das Gemeindefrauentreffen in der Volkholzer Turnhalle im Juni. Diese Aktion machte den Frauen Mut und spornte sie zum Weitermachen an - nach einigen Spenden und fleißigem Einsatz war die Gruppe fast am Ziel, dann streckte die Kirchengemeinde den Frauen noch etwas Geld vor, um die Rückenpolster anzuschaffen. Aber seit dem Volkholzer Weihnachtsmärktchen, bei dem sich der Frauentreff erneut mit viel Engagement einbrachte, konnte die Aktion jetzt erfolgreich abgeschlossen werden. Der Kirchengemeinde wurde auch die vorgestreckte Summe bereits zurückbezahlt. Und so sitzt man nun noch ein bisschen gemütlicher in der Volkholzer Kirche, dank des Frauentreffs. Natürlich sind immer alle eingeladen, wenn Gottesdienst in Volkholz ist.

Jens Gesper

Spendensammeln für die Kinderklinik in Siegen

Weihnachten ist das Fest der Familie, deshalb dachte die Oberndorfer Mädchenjungschar im vergangenen Advent wieder an Kinder, denen es nicht so gut ging. Wie schon vor zwei Jahren war die Mädchenjungschar erneut in den umliegenden Dörfern auf den Höfen unterwegs, um Geld zu sammeln. Darüberhinaus gab es auch noch Spendendosen in der Oberndorfer Kirche und im Feudinger Edeka-Markt Betz. Gesammelt wurde auch diesmal wieder für Kinder und Jugendliche, die um Weihnachten im Krankenhaus lagen. "Helfen Sie gemeinsam mit uns, kranken Kindern, die dieses Jahr kein richtiges Weihnachtsfest haben, ein Licht zu schenken. Helfen Sie uns, damit die Kinder durch eine kleine Aufmerksamkeit das Jahr, ganz im Sinne Jesu, ein bisschen glücklicher abschließen können", ermunterten die Jungscharmädchen ihre Mitbürger zu einem Griff in den Geldbeutel. Am Ende waren es Geschenke für knapp 500 Euro, genauer gesagt: 488,05 Euro, die die Mädchenjungschar nach ihrer Spendenaktion gemeinsam mit dem Wittgensteiner CVJM-Kreissekretär Heiner Häcker kurz vor Weihnachten in die Siegener DRK-Kinderklinik bringen konnte.

Jens Gesper

4. Adventsgottesdienst in Volkholz

Weil's so gut war im letzten Jahr . . . Ja es hat sich bestätigt, dass trotz des Schnees, der dann doch auch in diesem Jahr pünktlich da war, und der schlechten Straßenverhältnisse etliche Menschen sich aufmachten, um Advent zu feiern.

Wir warten - alle - aber worauf warten wir eigentlich? Dieser Frage wollten einige Frauen aus den Frauenkreisen zusammen mit Pfarrer Oliver Lehnsdorf nachgehen. Die Verheißungen des Propheten Jesaja bringen uns auf den Weg, das Licht zu finden: Jesus Christus! Durch die Vergebung, die wir von Jesus erleben können, und das Vertrauen, das wir in eine Zukunft mit ihm legen, sind wir auf dem Weg. Ohne dieses Licht tappen wir in der Dunkelheit, die uns ängstigt und belastet! Hat man dieses Licht aufgenommen, sich schenken lassen, denn es ist ja für uns in die Welt gekommen, wird unser Weg heller - jeden Tag. Dieses Angebot macht uns Jesus nicht nur im Advent, sondern auch jetzt und hier ohne Bedingungen! Er nimmt uns an so wie wir sind und geht unseren eigenen Weg mit. Sein Wort ist das Licht auf dem Weg, das an Leuchtkraft zunimmt, je mehr Er sein Licht verteilen kann in unsrer Welt - wenn wir uns als Kerze bereithalten!

Wir feierten einen wunderschönen Gottesdienst, wir hörten ein starkes Singteam mit wunderschönen Liedern und Stimmen und entzündeten viele Lichter zu „Einem Licht am Kreuz“, welches die Dunkelheit vertreibt!

Karin Pinnen



Feudingen



Für Kinder & Jugendliche

Krabbelgruppe15.00 h
montags
Auskunft: Tanja Strack,
Tel. 02754/212672

Kindergottesdienst
Feudingen:10.00 h
(Thorsten Eckelsbach)

Kleine Mädchen-Jungschar 16:45 h
donnerstags, 1.-3. Schuljahr

Große Mädchen-Jungschar 17.15 h
donnerstags, 4.-6. Schuljahr

Mädchenkreis19:00 h
dienstags, 12-16 Jahre

Jungen-Jungschar "Box" ...17:00 h
montags, 1.-3. Schuljahr

Jungen-Jungschar "Packet" .17:00 h
freitags, 4.-6. Schuljahr

Jugendbibelkreis19:00 h
montags, ab 13 Jahren

Jungenschaft 'Ne Kiste19:00 h
freitags, 13-17 Jahre

Mitarbeiterkreis19:00 h
nach Absprache

Für Frauen & Männer

Aufatmen19:30 h
dienstags, s. Handzettel

Frauenhilfe:14:30 h
mittwochs

Frauenabendkreis nach Absprache

Gesprächskreis für Frauen 19.30 h
mittwochs, 21.3., 18.4., 16.5.

Gem.-Gebetskreis19:00 h
in Fdg.: 2.3., 16.3., 30.3., 13.4., 27.4.,
11.5., 25.5.

Für Seniorinnen & Senioren

Altenkreis14:15 h
montags,

Für Sänger & Sängerinnen & Musiker

Kirchenchor20:00 h
montags (14tägig im Wechsel mit
Berghausen)

TonSpuren18:45 h
mittwochs, Gemeindehaus

Posaunenchor18:00 h
samstags, im Paulusheim

Die erste Ausflugsfahrt des
Altenkreises Feudingen findet
am 7. Mai 2012 statt.
Bitte melden Sie sich bis zum
2. Mai 2012 bei den Mitarbeiterinnen
an (Fortsetzung im nächsten
Gemeindebrief).

Oberndorf



Für Kinder & Jugendliche

Kindergottesdienst
Oberndorf:.....10.00 h
(Dorothea Rothenpieler)

Volkholz:.....10.00 h
(Karin Pinnen)

Mädchenjungschar.....17.00 h
montags, 2.-6. Schuljahr

Jugendkreis.....19.30 h
dienstags, 16-17 Jahre

Mitarbeiterkreis.....19.15 h
freitags, 16.3., 20.4., 1.6.

Für Frauen & Männer

Hauskreis.....20:00 h
09.03. Fam. Lehnsdorf
13.04. Fam. Rothenpieler
11.05. Fam. Lehnsdorf

Frauentreff.....20:00 h
montags 5.3., 19.3., 2.4., 16.4.,
30.4., 14.5.,

Volkholzer Frauentreff ..15.00 h
montags, 5.3., 19.3., 2.4., 16.4.,
30.4., 14.5.

Frauenhilfe14:00 h
mittwochs

Für Seniorinnen & Senioren

Altenkreis14:30 h
montags, 12.3., 2.4., 14.5.

Näh- & Flickstunde:14.30 h
montags, 19.3., 16.4., 21.5.

Für Sänger & Sängerinnen & Musiker

Singteam Oberndorf18:30 h
freitags, nach Absprache

Posaunenchor Oberndorf ..19:00 h
mittwochs

März Erndtebrück
April Oberndorf
Mai Erndtebrück
Kontakt: Eckhard Göbel
(02754/212043)

DRK-Blutspendetermin: Freitag, den 18. Mai 2012, in der Zeit
von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Feudingen.

Taufen:

Lina Maria 1. Kind von Mark Born und Bettina, geb. Eickhoff, Feudngen

Max Dietrich, 2. Kind von Manuela Dietrich und Timo Weber, Rückershausen

Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

Josua 1,9

Ihre **Goldene Hochzeit** feierten am 23. Februar die Eheleute August Rothenpieler und Helene, geb. Strack, Rüppersh. Str. 8. Wir wünschen dem Jubelpaar Gottes reichen Segen!

Hochzeitsjubiläen - auf Mithilfe angewiesen

Da nicht alle Daten über Eheschließungen in unserer Gemeindegliederkartei erfasst sind und auch die öffentlichen Ämter diese Daten nicht mehr weitergeben dürfen, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn Sie ein Ehejubiläum feiern und dazu eine kirchliche Feier wünschen, ob zu Hause oder in der Kirche - oder generell den Besuch des Pfarrers - dann melden Sie sich doch bitte **rechtzeitig** im Gemeindebüro.

Beerdigungen:

Werner Wilhelm Gerhardt, 84 Jahre, Rückershausen

Luise Saalman, geb. Stöcker, 76 Jahre, Erndtebrück

Helene Treude, geb. Herling, 86 Jahre, Feudingen

Christoph Weyand, 40 Jahre, Weide

Karl-Heinz-Heinzerling, 76 Jahre, Bermershausen

Birgit Treude, 47 Jahre, Feudingen

Ilse Weber, geb. Mahnke, 92 Jahre, Feudingen

Erwin Kuhli, 79 Jahre, Feudingen

Willi Spies, 83 Jahre, Haus Engedi

Elfriede Dietrich, 91 Jahre, Weide

Waltraud Wickel, geb. Weber, 89 Jahre, Bermershausen

Paul Weber, 86 Jahre, Feudingen

Wilhelm Saßmannshausen, 82 Jahre, Feudingen

Gottesdienste März - Mai 2012

Tag	Feudingen 10 Uhr	Volkholz 9 Uhr	Oberndorf 10:10 Uhr
04.03.	Pfr. Günther / A	Pfr. Lehnsdorf / A	Pfr. Lehnsdorf / A
11.03.	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Günther	Pfr. Günther
18.03.	Pfr. Günther	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
25.03.	Vorstellung der Konfirm.		Vorst.der Konfirm./ T
01.04.	Jubelkonfirmation		
06.04.	Pfr. Günther / A	Pfr. Lehnsdorf / A	Pfr. Lehnsdorf / A
08.04.	Pfr. Günther / Famgodi.	Pfr. Lehnsdorf / A	Pfr. Lehnsdorf / A
09.04.		10 h Kisp.Pfr. Günther	
15.04.	Kisp. Pfr. Günther / T		
22.04.	10 h Konfirmation	Pfr. i.R. Kunze	Pfr. i.R. Kunze
29.04.	Pfr. Günther		Konfirmation
06.05.	10 h Konfirmation	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
13.05.	Pfr. Günther		Konfirmation
17.05.		10 h Kisp.Pfr.Lehnsdorf	
20.05.	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Günther	Pfr. Günther
27.05.	Pfr. Günther	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
28.05.	Pfr. Günther/Lehnsdorf /A		
03.06.	Pfr. Günther	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf

Gottesdienste im Haus Elim in Oberndorf: Sonntags 15 h Pfr. O. Lehnsdorf

Landeskirchliche Gemeinschaft:

Bibel- u. Gebetsstd.: dienstags 19.30 h
 Bibelstunden: sonntags 19.30 h
 Vereinshaus auf der Kohr

Gemeinschaftsstunde

04.03. Pred. Gottfried Schmidt 19.30 h
 11.03. Pfr. Oliver Günther 19.30 h
 18.03. Gemeinschaftsstd. in Banfe 19.00 h
 25.03. Pred. Hans-Jürgen Tast 19.30 h
 01.04. Pred. Freerksema 19.30 h
 08.04. Pred. Gerhard Beuter 19.30 h
 (Ostersonntag)
 15.04. Gemeinschaftsstd. in Banfe 19.00 h

22.04. Pred. Martin Hafer 19.30 h
 29.04. Pred. Manfred Enkelmann 19.30 h
 (mit Banfe in Feudingen)
 06.05. Pred. Christoph Nickel 19.30 h
 13.05. Pred. Martin Wunderlich 19.30 h
 20.05. Gemeinschaftsstd. in Banfe 19.00 h
 28.05. Pred. Gottfried Schmidt 19.30 h
 (Pfingstmontag)

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
 und ein Licht auf meinem Wege.
 Psalm 119,105